



Niederschrift

über die Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes der Gemeinde Probstzella (PROBS/WVA/05/2016) vom 02.11.2016

Anwesend:

Vorsitzende/r

Karl Heinz Fahrenkrog

Mitglieder

Frank Arp

Ralf Debus

Ernst Jöhnk

Axel Niebuhr

Fred Schlaak

Klaus Robert Pfeiffer

Vertretung für Herrn Frank Duffner
- zugleich als Protokollführer -

Gäste

Herr Prey

Deutsche Glasfaser

Herr Müller

Deutsche Glasfaser

Angela Maaß

Mitglied des Beirates für Natur und Umwelt

Thomas Pahlke

Gemeindewehrführer

Ingo Stoltenberg

stellv. Gemeindewehrführer

10 weitere Gäste

Presse

Thomas Christiansen

Kieler Nachrichten - ab 20.29 Uhr

Abwesend:

Mitglieder

Frank Duffner

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:50 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probstzella, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Herrenzimmer-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Bestimmung eines Protokollführers
4. Niederschrift der 4. Sitzung vom 13.07.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Einwohnerfragen bzw. Anfragen
6. Informationen zum Breitbandausbau; Stand der Vertragsabschlüsse
7. Einsatzleitwagen der Feuerwehr
8. Verkehrsangelegenheiten
 - 8.1. Beschilderung Petersberg und Wulfsdorfer Weg
 - 8.2. Verkehrsspiegel Gartenwinkel / Alte Dorfstraße
 - 8.3. Schlossstraße / Alte Dorfstraße
9. Haushaltsvoranschlag 2017; Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
10. Satzung über die Abwasserbeseitigung (Allgemeine Abwasserbeseitigungssatzung -aAS-) der Gemeinde Probsteierhagen PROBS/BV/005/2016
11. Verschiedenes / Umsetzung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 13.07.2016
12. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es wird festgestellt, dass die Einladung und die Bekanntmachung zur Sitzung frist- und formgerecht ergangen sind.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil wie folgt erweitert:

- TOP 16: Auftragsvergabe für den Einbau einer Umwälzpumpe im Gebäude Alte Dorfstraße 53 (Markttreff)
 TOP 17: Regenwasserprobleme Bokholt / Rabenhorst

Beschlussvorschlag:

Im nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung werden folgende Ergänzungen der TO vorgenommen:

1. TOP 16: Auftragsvergabe für den Einbau einer Umwälzpumpe im Gebäude Alte Dorfstraße 53 (Markttreff)
2. TOP 17: Regenwasserprobleme Bokholt / Rabenhorst

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tagesordnung wird in der erweiterten Fassung angenommen.

TO-Punkt 3: Bestimmung eines Protokollführers

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Herr Pfeiffer zum Protokollführer bestimmt.

TO-Punkt 4: Niederschrift der 4. Sitzung vom 13.07.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

GV Jöhnk fragt nach dem Stand der Dinge bzgl.

- Zuschussantrags an die AktivRegion und Architektenvertrag –in Arbeit-
- Fußgängerquerung Wulfsdorfer Weg –AV verweist auf heutigen TOP 8-
- Umrüstung der Peitschenlampen in der Alte Dorfstraße –Arbeit ist abgeschlossen-
- Umrüstung des Kupplungsstückes am Regenrückhaltebecken Trensahl –noch nicht in Auftrag gegeben-

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.03.2016 gibt es keine Einwände.

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der o.g. Sitzung gefassten Beschlüsse:

- Zu TOP 13:** Der Auftrag zur Reinigung und Filmen der RW-Kanäle in den Abschnitte 3 – 6 wurde an die Fa. Remondis vergeben.
Zu TOP 14: Hier verweist der AV auf den heutigen TOP14.
Zu TOP 16: Der Auftrag für erforderliche Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht im Schlosspark wurde an die Fa. WALK vergeben.
Zu TOP 17: Der Auftrag zur Pflege gemeindlichen Anlagen wurde an die Fa. Probsteier Haus Service vergeben. Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

TO-Punkt 5: Einwohnerfragen bzw. Anfragen

Herr Reischke fragt, wer nach den Tiefbauarbeiten in der Lindenstraße und im Gartenwinkel für die Reinigung der verschmutzten Straßen zuständig ist. Die entsprechende Fa. wird über **das Ordnungsamt** aufgefordert die Reinigung durchzuführen.

GVin. Schneider fragt nach dem Sachstand bzgl. Spielplatzes Pommernring.

Der AV erklärt, dass ihm bisher der eingeforderte Plan nicht vorliegt, das bisherige Vorgehen so nicht akzeptabel ist. Auch sind der Bgm. und er als Ausschussvorsitzender **vor** Aufnahme von Arbeiten zu informieren. Dies ist aus versicherungstechnischen Gründen erforderlich.

GV. Niebuhr erläutert den momentanen Sachstand und erklärt, dass die Arbeitsgruppe dabei ist, alles zu koordinieren. So soll auch Frau Zindler bei der Auswahl der Spielgeräte zu Rate gezogen werden.

Herr Wolf-Schwerin war am 22.10.16 auf dem Spielplatz und war erstaunt, dass mehr Hecken und Bäume als er und GV Fister gekennzeichnet hatten, schon entfernt waren. Das sei ärgerlich aber nicht mehr zu ändern. Für die Durchführung weiterer Maßnahmen ist eine bessere Abstimmung mit allen Akteuren zwingend erforderlich.

TO-Punkt 6: Informationen zum Breitbandausbau; Stand der Vertragsabschlüsse

Zu diesem TOP begrüßt der AV die Herren Prey und Müller der Fa. Deutsche Glasfaser und übergibt Herrn Prey das Wort.

Herr Prey ist über die aktuelle Akquise, über die Unterstützung durch die Gemeinde und den Einsatz der Multiplikatoren sehr erfreut. Wurden doch bis zum heutigen Tag 150 Verträge abgeschlossen. Eine Zahl, die im Vergleich mit anderen Gemeinden sehr gut ist. Zur Erreichung des gesteckten Zieles von 40% der Probsteierhagener Haushalte fehlen noch 190 Verträge. Prey ist sich jedoch sicher, dass dies bis Mitte Dezember zu schaffen ist. Seit zwei Wochen ist der Service-Punkt in der Villa Wiese zusätzlich mit Herrn Müller besetzt.

Für Fragen der Zuhörer unterbricht der AV die Sitzung um 20:02 Uhr

Herr Rose -OT Wulfsdorf- ist der Meinung, dass sein Einsatz als Multiplikator „für die Katz“ sei, da weder die Gemeinde noch die Fa. Deutsche Glasfaser ihm definitiv sagen, dass Wulfsdorf ausgebaut wird.

Der AV erklärt, dass die Gemeinde nach wie vor daran arbeitet, dass Wulfsdorf und der Petersberg in den Ausbau einbezogen werden. Letztendlich kommt es aber darauf an, wieviel Verträge abgeschlossen werden und ob ein Ausbau für die Fa. Deutsche Glasfaser auch wirtschaftlich zu vertreten ist. Eine Zusage kann die Gemeinde gar nicht geben.

Herr Skibitzki –OT Röbsdorf- konnte aus zeitlichen Gründen nur in seiner direkten Nachbarschaft werben. Wie viele Verträge zustande kamen, kann er nicht sagen.

Herr Nack –Kellerrehm- hat nach einer „Carport-Party“ ca. 80% der Anwohner erreicht. Das Feed-Back war sehr positiv, eine Aussage über abgeschlossene Verträge kann er aber auch nicht tätigen.

Herr Prey –DG- berichtet von der Teilnahme auf diversen Veranstaltungen in der Gemeinde. Auch er sei vom positiven Feed-Back sehr angenehm überrascht und erwägt, die Sprechzeiten im Service-Punkt auf zwei Tage auszudehnen.

20:24 Uhr Eintritt in die Tagesordnung

TO-Punkt 7: Einsatzleitwagen der Feuerwehr

Zu diesem TOP liegt den Ausschussmitgliedern ein Schreiben der FFW. Probsteyerhagen vor, in welchem auf die Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung für den ELW hingewiesen wird. Der AV und der Gwf. Pahlke erläutern nochmals die Probleme. Herr Fahrenkrog schlägt vor, dass Angebot der Gemeinde Schönberg –Kauf eines abzugebenden ELW im Herbst des Jahres 2017- anzunehmen.

Beschlussvorschlag des AV:

1. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung mit der Gemeinde Schönberg Kontakt über den Erwerb des dort auf Grund einer Neubeschaffung zu verkaufenden ELW 1 aufzunehmen.
2. Sollte der Verkauf des Fahrzeuges mit der Gemeinde nicht zustande kommen, ist ein gebrauchter ELW 1 gem. DIN-Ausstattung zu kaufen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Verkehrsangelegenheiten

TO-Punkt 8.1: Beschilderung Petersberg und Wulfsdorfer Weg

Der AV trägt die bis zur Sitzung des WEA vom 13.07.16 bekannte Situation vor. Zwischenzeitlich wurde auf Grund eines Bürgerantrages am 06.07.2016 eine Verkehrsschau –wieder ohne Beteiligung oder Wissen des Amtes und der Gemeinde – durchgeführt. Als Ergebnis der Verkehrsschau wurde durch den Kreis Plön mit Datum vom 03.08.2016 eine verkehrsrechtliche Anordnung ausgesprochen. Hiernach wurde am 22.08.2016 gemäß § 45 Abs. 9 StVO durch den Bauhof der Gemeinde das VZ 136-10 (Achtung Kinder) zu Anfang der Straße Petersberg – vor Beginn der Kuppe aufgestellt.

Der Antrag aus der GV-Sitzung vom 17.12.2015 auf Einrichtung eines Fußgängerüberwegs gem. § 26 StVO und Verlängerung der 30 km/h-Zone bis zur Einmündung Pommernring wurde vom Kreis mit Schreiben vom 05.02.2016 dahingehend entschieden, dass die 30 km/h Zone bis zum Pommernring erweitert wurde. Ein Fußgängerüberweg wurde abgelehnt. Auf ein erneutes Schreiben an den Kreis vom 06.02.2016 wurde lediglich in einem Antwortschreiben des Kreises vom 09.04.16 auf die bereits am 04.02.16 durchgeführte Verkehrsschau –ohne Teilnahme des Amtes und der Gemeinde- hingewiesen. Mit Schreiben vom 28.10.2016 wurde Widerspruch gegen die Ablehnung eingereicht. In der Antwort des Kreises wird nun ein Ortstermin unter Beteiligung des Amtes und der Gemeinde zugesagt. Ein Termin stand bis Sitzungsbeginn noch nicht fest. Der AV merkt dazu an, dass je nach Lage der Dinge ein Verwaltungsgerichtsverfahren ins Auge gefasst werden sollte.

TO-Punkt 8.2: Verkehrsspiegel Gartenwinkel / Alte Dorfstraße

Am 09. Januar 2016 wurde in der Straße Im Gartenwinkel auf Grund von Parkplatz- und Müllentsorgungsproblemen ein Ortstermin durchgeführt. Dabei wurde u. a. zum wiederholten Male der Wunsch nach Anbringung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Straßenausfahrt geäußert. Dadurch sollte ein besserer Einblick in den kombinierten Fuß- und Radweg, aus Schönkirchen kommend, gewährleistet werden. Nach der Mail eines Anwohners bzgl. Beinahe-Unfällen mit Radfahrern und einem Beinahe-Unfall des Bgm. mit einer Radfahrerin wurde am 20.09.16 der Vorarbeiter des Bauhofes angewiesen, einen Verkehrsspiegel zu kaufen und auf dem Fußweg gegenüber der Straßenausfahrt aufzustellen. Der Spiegel wurde am 29.09.16 aufgebaut. Diese „Eilentscheidung“ des Bgm. war nicht mit dem Werkausschuss und der GV abgesprochen. Der Bgm. war der Meinung, dass eine solche Entscheidung in sein Kompetenzbereich fällt.

Um eine bessere Einsicht in den Fuß- und Radweg zu erreichen, wird der Verkehrsspiegel nun jedoch anders platziert. Nach dem B-Plan für den Bereich des Gartenwinkels ist für den Einmündungsbereich in die Alte Dorfstraße ein Sichtdreieck frei zu halten. Die Freihaltung des Sichtdreiecks ist durch die Amtsverwaltung zu überprüfen. Mit den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke ist dazu ein Gespräch zu führen.

TO-Punkt 8.3: Schlossstraße / Alte Dorfstraße

Nach Meinung des AV ist die Anbringung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Ausfahrt Schlossstraße zur L 50 dringender als der unter TOP 8.2 genannte. Diese Meinung wird von dem ehemaligen Polizeibeamten Herrn Reischke untermauert.

Zu den TOP 8.1 – 8.3 werden keine Beschlüsse gefasst. Die Vorgänge und Auswirkungen sollen weiter beobachtet werden.

TO-Punkt 9: Haushaltsvoranschlag 2017; Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Die in der Vorlage genannten Beträge des Haushaltsvoranschlages werden vom AV im Einzelnen besprochen und begründet. Lediglich in den Ansätzen der HHSt. 8860. 50000 Mietwohnungen Blomeweg und der HHSt. 8830 Alte Dorfstraße 72 –Vermögenshaushalt- wurden Änderungen gewünscht. Diese wurden eingearbeitet. Danach ergeht folgender

Beschlussvorschlag des AV:

1. Der Ausschuss stimmt dem vorgelegten Haushaltsvoranschlag für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zu.
2. Es werden durch den Ausschuss folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vorgeschlagen:
HHSt.: 8860.50000: Mietwohnungen Blomeweg. Bisher 5.000 €
Erhöhung des Vorschlages auf 8.000 €

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Satzung über die Abwasserbeseitigung (Allgemeine Abwasserbeseitigungssatzung -aAS-) der Gemeinde Probsteierhagen
Vorlage: PROBS/BV/005/2016**

Der in der Vorlage PROBS/BV/005/2016 beschriebene Sachverhalt wird durch den AV vorgetragen und erläutert. Einzelne Punkte daraus werden näher erklärt. Nach einer kurzen Diskussion ergeht folgender

Beschlussvorschlag des AV:

1. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Annahme der Abwasserbeseitigungssatzung in der vorliegenden Fassung.
2. Es werden folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vorgeschlagen: keine

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Verschiedenes / Umsetzung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 13.07.2016

Der AV gibt bekannt, dass

1. Die Deckenarbeiten im Park und in der Stichstraße vom Steinkamp zum Park auf Grund der Witterungsverhältnisse erst im Frühjahr 2017 in Angriff genommen werden,
2. Die Fahrradbügel vor dem MarktTreff beschafft sind und in kürze eingebaut werden,
3. Zwei Handlampen und ein Führerschein Klasse E aus dem FFw.-Budget bezahlt werden können und
4. eine Einladung der Akademie für die ländlichen Räume vorliegt. Interessenten an dieser Veranstaltung können sich bei AV melden.

Zum Stand der Beschlüsse gibt der AV bekannt:

1. Spielplatz Pommernring; siehe TOP 5 dieser Niederschrift
2. Regenwasserproblem Muxall, Dorfstraße; Arbeiten sind durch die Fa. WALK durchgeführt worden
3. Abschluss Architektenvertrag; Umbau Alte Dorfstraße 72: Vertrag ist unterschrieben, Zuschuss durch den AK Daseinsvorsorge der AktivRegion wurde befürwortet, Vorstellung des Konzeptes in der MV am 15.11.16 danach Entscheidung durch LLUR.
4. Die Umrüstung der Peitschenlampen in der Alte Dorfstraße ist abgeschlossen

TO-Punkt 12: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Da ein Beratungsbedarf über die Behandlung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte nicht besteht, wird in öffentlicher Sitzung beschlossen, dass diese in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen werden.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

21:10 Uhr Ende des öffentlichen Teils der Sitzung.

Gäste verlassen den Sitzungsraum.

gesehen:

gez. Karl Heinz Fahrenkrog
- Ausschussvorsitzender -

gez. Klaus Pfeiffer
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -